

Protokoll zur Jahreshauptversammlung vom 22.03.2025 um 19.⁰⁰ Uhr im Feuerwehrhaus

68 Mitglieder sind anwesend, davon haben alle Mitglieder das 16. Lebensjahr vollendet.

Beginn der Versammlung: 19.05 Uhr.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Abstimmung über das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung*
3. Berichte
 - a. des Vorsitzenden
 - b. der Einsatzabteilung
 - c. der Jugendfeuerwehr
 - d. der Kinderfeuerwehr
 - e. des Blasorchesters
 - f. des Jugendblasorchesters
 - g. der Tanzgruppen
4. Aussprache über die Berichte
5. Grußworte
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Wahl eines Kassenprüfers (aktiv)
9. Festlegung des Vereinsbeitrags (lt. Satzung) für das Jahr 2025
10. Ehrungen
11. Wahl eines Wahlausschusses
12. Wahl des erweiterten Vorstandes
13. Veranstaltungen 2025
14. Verschiedenes

Anträge auf Ergänzung zur Tagesordnung müssen spätestens 5 Tage vor der Mitgliederversammlung dem Vereinsvorsitzenden Tim Fritsch, Hochstraße 10, 65606 Villmar, schriftlich mitgeteilt werden.

Das Protokoll des letzten Jahres ist auf www.ffw-villmar.de veröffentlicht.

Vorsitzender:
Wehrführer:
Kreissparkasse Weilburg:
Homepage:
E-Mail:

Tim Fritsch Hochstr. 12 65606 Villmar Mobil 0160/55 62 522
David Jung Falkenweg 7 65606 Villmar Mobil 0151/14104942
IBAN DE12511519190151001187 BIC: HELADEF1WEI
<http://www.ffw-villmar.de>
verein@ffw-villmar.de

Top 1.) Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Tim Fritsch eröffnete um 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte alle Anwesenden und dankte Ihnen für Ihr Erscheinen. Er begrüßte im Besonderen die Ehrenmitglieder des Vereins.

Ein kurzes Gedenken galt den verstorbenen Kameraden und Kameradinnen des vergangenen Jahres:

Johannes Heun
Karl Wolf
Hans-Werner Schreiber
Günther Wirth
Georg Höhler
Manfred Schmidt
Alfons Heun
Horst Nierfeld
Herbert Schmidt
Alfred Walter
Erwin Sprenger
Horst Zöller
Alfons Müller
Michael Reiter
Walther Haas
Hiltrud Schmidt

Top 2.) Abstimmung über das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde auf der Homepage veröffentlicht und zur Einsicht ausgelegt. Es gab keine Einwände zur Fassung des Protokolls, es wurde einstimmig angenommen.

Top 3.) Berichte

a. Bericht des Vorsitzenden für das Jahr 2024

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung berichtete der 1. Vorsitzende Tim Fritsch über das vergangene Vereinsjahr und dankte allen Engagierten herzlich für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Für die Einsatzabteilung verlief das Jahr 2024 vergleichsweise ruhig, dennoch bleibt die Bedeutung der Feuerwehr für den Marktflecken unbestritten. Einen besonderen Dank sprach Fritsch den beiden Wehrführern David Jung und Marc Hartmann für ihren langjährigen, engagierten Dienst aus – beide werden ihr Amt zum Jahresende aus persönlichen Gründen niederlegen.

Auch im musikalischen Bereich war 2024 ein ereignisreiches Jahr. Zu den Höhepunkten zählten das Jahreskonzert, der Serenadenabend sowie die musikalische Begleitung der Hymne zum 50-jährigen Jubiläum des Landkreises Limburg-Weilburg gemeinsam mit einem 100-köpfigen Chor. Das Oktoberfest sowie das Tanzspektakel mit 26 Darbietungen erwiesen sich erneut als große Erfolge.

Ein besonderes Augenmerk legte der Vorsitzende auf die Kinder- und Jugendarbeit im Verein. Insgesamt sind 163 Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen Bereichen aktiv – von der musikalischen Früherziehung über den Instrumentalunterricht bis hin zur Kinder- und Jugendfeuerwehr. Die Nachwuchs-Tanzgruppen „Rising Flames“ und „Sparkling Flames“ tragen maßgeblich zur Zukunftsfähigkeit des Vereins bei.

Mit diesem Rückblick zeigte sich der Verein zufrieden und blickt motiviert auf die kommenden Herausforderungen.

Mitgliederstand:

Mitgliederstand 01.01.2024	945 Mitglieder
durch den Tod verloren wir	10 Mitglieder
durch Austritt/Umzug verloren wir	8 Mitglieder
neu eingetreten sind	28 Mitglieder
Mitgliederstand zum 31.12.2024	963 Mitglieder

Der Bericht des 1. Vorsitzenden ist Anhang dieses Protokolls.

b. Bericht der Einsatzabteilung für das Jahr 2024

Die Einsatzabteilung wurde im Jahr 2024 zu insgesamt 45 Einsätzen alarmiert. Darunter fielen Brand- und Hilfeleistungseinsätze, Brandsicherheitsdienste, Sicherungsmaßnahmen und Brandschutzerziehung. Alarmstichworte waren u.a. BSD Tells Bells, Unterstützung Rettungsdienst, Türöffnung bei akuter Gefahr, Rauch aus Keller, Gasgeruch, ausgelöster Rauchwarnmelder, Person in Wasser, Bergung aus Wasser, BMA und Rauch in Wohnung.

Insgesamt fielen 572 Einsatzstunden an. Zusätzlich wurden 64 Übungseinheiten auf Orts- und Gemeindeebene sowie 37 Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene durchgeführt. Die Gesamtstundenzahl für die Ausbildung betrug 2890 Stunden.

Vier Jugendliche aus der Jugendfeuerwehr konnten in die Einsatzabteilung übernommen werden. Diese zählt aktuell 32 Mitglieder – 26 Männer und 6 Frauen – im Alter zwischen 17 und 63 Jahren, davon sind 16 Atemschutzgeräteträger. Die Tageseinsatzstärke von Verwaltung und Bauhof umfasst mittlerweile 15 Personen.

David Jung dankte allen Kameradinnen und Kameraden für ihren Einsatz im Jahr 2024.

Der Bericht der Einsatzabteilung ist Anhang dieses Protokolls

c. Bericht der Jugendfeuerwehr für das Jahr 2024

Das Jahr begann mit der traditionellen Weihnachtsbaumaktion. Angesichts der hohen Anzahl an Jugendlichen bleibt ein strukturierter und abwechslungsreicher Übungsbetrieb zentrale Aufgabe.

Ein besonderer Erfolg war die Teilnahme an der Leistungsspange – drei Jugendliche des Marktfleckens erhielten diese höchste Auszeichnung der Jugendfeuerwehr. Insgesamt wurden 25 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung sowie 18 Stunden allgemeine Jugendarbeit durchgeführt.

Die Jugendfeuerwehr zählte 2024 insgesamt 28 Mitglieder (10 Mädchen, 18 Jungen). Besonders erfreulich: Drei Mädchen wurden in die Einsatzabteilung übernommen.

Im Laufe des Jahres kam es zu personellen Veränderungen: Matthias Behrla legte sein Amt als stellvertretender Jugendfeuerwehrwart nieder. Alexander Ansorge übernahm diese Funktion, während Sedrick Faber zum neuen Jugendfeuerwehrwart ernannt wurde.

Der Bericht der Jugendfeuerwehr ist Anhang dieses Protokolls

d. Bericht der Kinderfeuerwehr für das Jahr 2024

Die Lahndrachen starteten im Januar mit dem Thema UVV und Erster Hilfe in das neue Jahr. Geübt wurde u. a. für das Kinderfeuerwehrabzeichen Tatze 1 bis 4, dass alle Kinder entsprechend ihres Alters erhalten haben. Die Rettungshundestaffel „Goldener Grund“ war zu Gast und ermöglichte den Kindern spannende Einblicke.

Einige Betreuer – selbst erfahrene Einsatzkräfte – zeigten den Kindern den Umgang mit Spreizer und Schnellangriff. Trotz starken Regens war der Kinderfeuerwehrtag in Limburg ein großer Spaß für alle.

Zum 31.12.2024 zählten die Lahndrachen 26 aktive Kinder. Ein herzliches Dankeschön von Klaus Schütz und Mandy Otto an Wehrführung, Vorstand sowie alle Betreuerinnen und Betreuer.

Der Bericht der Kinderfeuerwehr ist Anhang dieses Protokolls

e. Bericht des Blasorchesters für das Jahr 2024

Ein ereignisreiches Jahr unter der Leitung von Dirigent Marius Schäfer liegt hinter dem Blasorchester. Zu den Highlights zählten das Jahreskonzert im März, der Serenadenabend, die Villmarer Kirmes, das Oktoberfest sowie zahlreiche auswärtige Auftritte, darunter in Haintchen, Runkel, Schadeck und Aumenau.

Ein musikalischer Höhepunkt war die Uraufführung der symphonischen Fassung der Hymne zum 50-jährigen Kreisjubiläum.

Abteilungsleiter Andreas Laux dankte allen Musikerinnen und Musikern, dem Dirigenten, dem Vereins- und Abteilungsvorstand sowie allen Helferinnen und Helfern.

Der Bericht des Blasorchesters ist Anhang dieses Protokolls

f. Bericht des Jugendblasorchesters für das Jahr 2024

Das Jugendblasorchester (JBO) steht unter der Leitung von Marius Schäfer und zählt aktuell 16 aktive Musikerinnen und Musiker.

Darüber hinaus engagiert sich der Verein in der Ausbildung des Nachwuchses über Bläserklassen, zwei Blockflötenkurse, zwei MFE-Kurse sowie Instrumentalunterricht in Kooperation mit der Musikschule Kilian, Laura Freimuth und Lena Lindemaier.

Ein weiteres Highlight war der Jugendmusiktag, durch den vier neue Kinder für den Instrumentalunterricht gewonnen werden konnten.

Sophie Nink dankte im Namen von Lucia Neeb dem Vereins- und Abteilungsvorstand für die Unterstützung.

Der Bericht des Jugendblasorchesters ist Anhang dieses Protokolls

g. Bericht der Tanzgruppen für das Jahr 2024

Die vier Tanzgruppen der Feuerwehr – „Sparkling Flames“ (9–11 Jahre), „Rising Flames“ (11–15 Jahre), „Burning Flames“ (ab 16 Jahre) sowie die Männertanzgruppe „Ölfer“ – umfassten insgesamt 70 aktive Tänzerinnen und Tänzer.

Die Gruppe „Sparkling Flames“ besteht seit Mai 2022 und tanzt bereits im dritten Jahr, aktuell mit 23 Kindern. Auftritte erfolgten u. a. bei der Frauenfastnacht, dem Kinderfasching des TV Villmar, dem Quartettlerball sowie dem Tanzspektakel in Niederbrechen. Die „Burning Flames“ nahmen auch an Turnieren teil.

Ein herzliches Dankeschön an die Trainerinnen Dagmar und Teresa Caspari, Swana und Aline Rosbach, Sophie Stockmann sowie Alina Seibt.

Der Bericht der Tanzgruppen ist Anhang dieses Protokolls

Top 4.) Aussprache über die Berichte

Die Berichte wurden einstimmig angenommen.

Top 5.) Grußworte

Die Bürgermeisterin Alicia Bokler dankte in ihren Grußworten den Feuerwehrkameraden und Feuerwehrkameradinnen für die geleistete Arbeit. Sie war beeindruckt wie aktiv die Feuerwehr und engagiert die Vereinsmitglieder sind. Die Feuerwehr ist, so Bokler, eine der wichtigsten Säulen der Gemeinde. Nicht nur im Brand und Katastrophenschutz, sondern auch im kulturellen Leben. Räume der Begegnungen werden geschaffen. Grandiose Kinder und Jugendarbeit geleistet. Der Wichtigste Bereich ist die Einsatzabteilung. Sie schützt Leben und Eigentum. Vielen Dank auch an dieser Stelle an die noch amtierenden Wehrführer. Dank an den Förderverein, der Gelder für diverse Anschaffungen immer wieder zur Verfügung stellt

In seinen Grußworten ging Gemeindebrandinspektor Maurice Kahlheber besonders auf den wertvollen ehrenamtlichen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr zur Sicherung des Brandschutzes und der allgemeinen Hilfe ein. Er sprach ein „Danke an den Förderverein für die Unterstützung in jeglicher Hinsicht“ aus.

Top 6.) Kassenbericht

Kassierer Dennis Rosbach gab einen umfassenden Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024 ab. Er verlas zudem den Kassenbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024 des Blasorchesters, erfasst durch Kassenwartin Eileen Miller.

Top 7.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstands

Kevin Englisch und Bernd Philipp haben die Kasse geprüft. Kevin Englisch bestätigte dem Kassierer in beide Namen eine ordnungsgemäße Kassenführung und beantragte die Entlastung des Kassierers, sowie des gesamten Vorstands.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Top 8.) Wahl eines Kassenprüfers aktiv

Kevin Englisch scheidet als Kassenprüferin der Aktiven aus. Der Vorsitzende bat um Vorschläge für den/die Kassenprüfer/in aus den Reihen der aktiven Mitglieder.

Vorschlag 1: Alina Seibt.

Alina Seibt erklärt sich bereit das Amt zum Kassenprüfer aus den Reihen der Aktiven anzunehmen.

Bernd Philipp bleibt für ein weiteres Jahr als Kassenprüfer der Passiven.

Top 9.) Festlegung des Vereinsbeitrages (lt. Satzung) für Geschäftsjahr 2025

Der Vorstand schlägt vor, den Vereinsbeitrag bei 8,00 Euro zu belassen.

Dem Antrag den Vereinsbeitrag auf 8,00 € zu belassen wurde einstimmig zugestimmt.

Top 10.) Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft im Jahr 2024:

- Frank-Peter Bartsch
- Stefan Burggraf
- Mark Burkhardt
- Isabell Höhler
- Stefanie Jeckel
- Detlef Kreutz
- Heiko Lottermann
- Christoph Lottermann
- Helene Lungen
- Eileen Weber
- Torben Reichwein
- Nicole Walter
- Natascha Scheu
- Wilfried Seibel
- Lena Lindemeier
- Herbert Witterhold

Für 40-jährige Mitgliedschaft im Jahr 2024:

- Ingo Buhlmann
- Bernd Hörle
- Heidemarie Kremer
- Bernd Müller
- Heiko Müller
- Manfred Schäfer

Für 50-jährige Mitgliedschaft im Jahr 2024:

- Sigfried Appel
- Matthias Bleul
- Jutta Brahm
- Franz-Josef Flach
- Hilde Flach
- Gerhard Höhler
- Michael Krzyzniewski
- Frank Lückerrath
- Hartmut Meuser
- Hans-Jürgen Paul
- Anton Ries
- Sigg Roth
- Martin Scheu
- Winfried Schmidt

Top 11.) Wahl eines Wahlausschusses

Tim Fritsch bat um Vorschläge für den Wahlausschuss zur Wahl des erweiterten Vorstands.

Vorgeschlagen wurde der geschäftsführende Vorstand. Dieser wurde einstimmig als Wahlausschuss gewählt und mit der Durchführung der Wahl beauftragt.

Top 12.) Wahl des erweiterten Vorstandes

Zur Wahl stehen
der (die) stellvertretende/r Kassierer oder Kassiererin
der (die) stellvertretende/r Schriftführer oder Schriftführerin
sowie
6 Beisitzer und/oder Beisitzerinnen

- Der stellv. Kassierer Peter Caspari, er kandidiert wieder. Er wurde einstimmig gewählt.
- Der stellv. Schriftführer, Ralf Dill, er kandidiert wieder. Er wurde bei eigener Enthaltung, einstimmig gewählt.
- Der Beisitzer Christian Falk, kandidiert nicht wieder. Alexander Ansorge wird vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt.

- Der Beisitzer Helmut Schermuly, er kandidiert wieder. Er wurde einstimmig gewählt.
- Der Beisitzer Michael Ritter, er kandidiert wieder. Er wurde bei eigener Enthaltung, einstimmig gewählt.
- Der Beisitzer Ortwin Rosbach, er kandidiert wieder. Er wurde einstimmig gewählt.
- Die Beisitzerin Aline Rosbach, sie kandidiert wieder. Sie wurde einstimmig gewählt.
- Der Beisitzer Thomas Behr, er kandidiert wieder. Er wurde einstimmig gewählt.

Die Gewählten wurden jeweils gefragt, ob sie die Wahl annehmen. Sie dankten der Versammlung für das Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und nahmen die Wahl an.

Top 13.) Veranstaltungen 2025

20. April 2025	Jahreskonzert Blasorchester
18. Mai 2025	Kreisleistungsübung
05.0Juli 2025	Serenadenabend Blasorchester
03. Oktober 2025	Oktoberfest
31. Januar 2026	Tanzspektakel

Top 14.) Verschiedenes

Lars Falkenbach meldete sich zu Wort

Er wünscht sich, dass künftig die Rahmenbedingungen für das Ehrenamt in der Einsatzabteilung, die die Führung übernehmen, geschaffen werden. Es muss langfristig dafür gesorgt werden, dass die Einsatzabteilung stark geführt und zur Sicherheit der Bürger beitragen werden. Wie geht es weiter, fragt er sich. Welche Rahmenbedingungen werden langfristig für junge engagierte Menschen in Villmar getroffen. Wehrführer und stellvertretender Wehrführer werden aus persönlichen Gründen zum Jahresende Ihre Ämter niederlegen. Die Rahmenbedingungen sind das Thema, nicht nur das Danke sagen.

Gerätewarte hören auch auf, so Guido Nink. So müsste doch von der Gemeinde her auch einmal geklärt werden, warum auch diese ihren Dienst quittieren. Mitglieder aus dem Gemeindevorstand selbst sind persönlich gegen Gerätewarte vorgegangen, ob das von Seiten der Politik abgestellt werden könnte, ~~wäre schön~~, da dies ~~bestimmt~~ nicht förderlich ist.

Alicia Bokler bedankte sich für die Informationen. Sie findet es sehr wichtig im ständigen Austausch zu bleiben. Diesbezüglich ist sie im Austausch mit GBI und stellv. GBI. Der Gemeindevorstand tagt in der

nächsten Woche und dort wird auch das Thema behandelt. Sie ist sich sicher, dass man sich auf einander zu bewegt und dass es zu einer Verbesserung kommen wird im Miteinander.

Tim Fritsch dankte den anwesenden Mitgliedern für Ihre Aufmerksamkeit und schloss um 20.⁴⁰ Uhr die Jahreshauptversammlung.

Freiwillige Feuerwehr Villmar e.V.

Villmar, 22.03. 2025

Tim Fritsch (1. Vorsitzender)

Andrea Rosbach (1. Schriftführerin)

Anlage:

Bericht des 1.Vorsitzenden
Bericht der Einsatzabteilung
Bericht der Jugendfeuerwehr
Bericht der Kinderfeuerwehr
Bericht des Blasorchesters
Bericht Jugendblasorchester
Bericht Tanzgruppen
Kassenberichte